



Ansprechpartner

Prof. Dr. Erik Farin-Glattacker

Institut für Qualitätsmanagement und Sozialmedizin
des Universitätsklinikums Freiburg
Engelbergerstr. 21
79106 Freiburg
Tel.: 0761/270-74430
Mail: erik.farin@uniklinik-freiburg.de

M.A. Susanne Walter

Institut für Qualitätsmanagement und Sozialmedizin
des Universitätsklinikums Freiburg
Engelbergerstr. 21
79106 Freiburg
Tel.: 0761/270-73530
Mail: susanne.walter@uniklinik-freiburg.de

Zertifizierung

Für die Veranstaltung wurde die Anerkennung als Fortbildungsveranstaltung mit 6 Punkten bei der Landesärztekammer Baden-Württemberg beantragt.

Anmeldung

Zur Teilnahme nutzen Sie bitte die Online-Anmeldung auf der Homepage www.uniklinik-freiburg.de/rfv/aktuell.

© Grafik S. 1: auremar



4. Tag der Versorgungsforschung in Freiburg und Südbaden: Versorgungsforschung über die Lebensspanne



Freitag, 04.03.2016
9:15 bis 15:15 Uhr

Hörsaal des Departments
für Medizinische Mikrobiologie und Hygiene
Hermann-Herder-Str. 11
79104 Freiburg

Nr. 15: Veranstaltungsort Hörsaal des Departments
für Medizinische Mikrobiologie und Hygiene

Vorwort

Mit Patienten in verschiedenen Lebensabschnitten stellen sich oftmals ganz unterschiedliche Anforderungen an das gesundheitsbezogene und psychosoziale Versorgungssystem. Die mit dem derzeitigen demografischen Wandel einhergehenden Veränderungen des Alters- und Morbiditätsspektrums verstärken dieses Problem noch. Auf der einen Seite wird in einer älter werdenden Bevölkerung ein zunehmender Bedarf an der Versorgung von chronisch und mehrfach erkrankten Personen sowie von hochbetagten Patienten bestehen. Auf der anderen Seite gewinnen in einer generationenspezifischen Versorgung, die bemüht ist, die Last des Versorgungssystems im höheren Lebensalter in Grenzen zu halten, präventive Maßnahmen im Kindesalter zunehmend an Bedeutung.

Der 4. Tag der Versorgungsforschung widmet sich diesem Themenkomplex, indem die eingeladenen Referenten verschiedene Projekte und Studien vorstellen, die Aspekte dieses Problems berühren und zudem das breite Spektrum der Versorgungsforschung in der Region Freiburg verdeutlichen.

Die Beiträge beziehen sich auf die Herausforderungen im Kindesalter, auf Probleme bei den Erkrankungen, die ihren Inzidenzgipfel im jungen bis mittleren Erwachsenenalter haben und auf die Situation älterer oder palliativmedizinisch zu betreuender Menschen.

Wir freuen uns sehr auf Ihre Teilnahme an unserer Veranstaltung!

Herzliche Grüße

Erik Farin-Glattacker und Susanne Walter

Programm

9:15-9:30 Uhr: Begrüßung

Erik Farin-Glattacker und Susanne Walter, Koordinierungsstelle Versorgungsforschung Freiburg

09:30-10:00 Uhr: Praxispädiatrie und Frühe Hilfen: Entwicklung und Evaluation des pädiatrischen Anhaltsbogens

Michael Barth, Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin des Universitätsklinikums Freiburg

10:00-10:30 Uhr: Gesund aufwachsen in der Kita: Zusammenarbeit mit Eltern stärken

Michael Wünsche, Evangelische Hochschule Freiburg

10:30-11:00 Uhr: Herausforderungen eines kollaborativen Krankheitsmanagements bei einer chronischen Erkrankung im Kindes- und Jugendalter

Katja Heyduck, Institut für Qualitätsmanagement und Sozialmedizin des Universitätsklinikums Freiburg

11:00-11:15 Uhr: Kaffeepause und Austausch

11:15-11:45 Uhr: Versorgungskonzepte von Krebspatienten nach Abschluß der Therapie: Psychosoziale, medizinische und rehabilitative Angebote

Joachim Weis, Klinik für Tumorbologie des Universitätsklinikums Freiburg

11:45-12:15 Uhr: Das Angebot einer stufenweisen Therapie für Menschen mit körperlichen Erkrankungen und psychischen Störungen

Miriam Rüschi, Abteilung für Rehabilitationspsychologie und Psychotherapie am Institut für Psychologie der Universität Freiburg

Programm

12:15-12:45 Uhr: Internetbasierte Unterstützung nach akutstationärer psychiatrischer Behandlung: Durchführbarkeit und Akzeptanz

Fabian Frank, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie des Universitätsklinikums Freiburg

12:45-13:30 Uhr: Mittagspause und Austausch

13:30-14:00 Uhr: Barrieren und fördernde Faktoren der palliativmedizinischen Versorgung von Patienten mit chronischer Herzinsuffizienz

Stefan Köberich, Institut für Qualitätsmanagement und Sozialmedizin des Universitätsklinikums Freiburg

14:00-14:30 Uhr: Zuhause sterben! Zur Rolle der ambulanten Pflege

Christine Bruker, AGP Sozialforschung im FIVE e.V. an der Evangelischen Hochschule Freiburg; Waltraud Höfflin und Stefanie Leinenbach, Kirchliche Sozialstation Nördlicher Breisgau

14:30-15:00 Uhr: Erstellung einer Beratungslandkarte für ältere Blinde und Sehbehinderte

Ines Himmelsbach, Katholische Hochschule Freiburg

15:00-15:15 Uhr: Abschlussdiskussion

Erik Farin-Glattacker und Susanne Walter, Koordinierungsstelle Versorgungsforschung Freiburg